



GEFÖRDERT DURCH DAS BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN UND OPA EUROPA MITTELN IM RAHMEN DES LEADER-PROGRAMMS FÜR DIE ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS (LEADER)

Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.
 LEADER-LAG Straubing-Bogen - Geschäftsführung
 c/o Landratsamt Straubing-Bogen, Leutnerstr. 15, 94315 Straubing

Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e. V.

Checkliste Projektauswahlkriterien des LEADER-Entscheidungsremiums

Projekttitel		<i>Fitnessinsel kiro</i>
REK/LES	LEADER	
Projektliste	1-5	4
Entwicklungsziel	jeweils 1 bis zu 5	1
Handlungsziel		<input checked="" type="checkbox"/> Einzelprojekt <input type="checkbox"/> Kooperationsprojekt
Projektart		

1. Innovativer Ansatz des Projektes		
1 Punkt		<i>lokal innovativer Ansatz</i>
2 Punkte	2	<i>regional innovativer Ansatz</i>
3 Punkte		<i>überregional innovativer Ansatz</i>
Erreichte Punkte:	2	

Begründung der Punktevergabe:
 Mit dem Projektvorhaben der Gemeinde Kirchroth wird der Gesundheitsprävention und Gesundheitsfürsorge zum Wohle der Bevölkerung in der Gemeinde selbst als auch aus den Nachbargemeinden Rechnung getragen. Mit 17 verschiedenen Geräten wird ein Bewegungs- und Trainingsangebot für alle Generationen geschaffen. Die Gemeinde hat 10 Sportvereine mit Mitgliedern aus der Gemeinde als auch der Nachbargemeinden. Zudem wird der SFC Kirchroth e.V., welcher über 1000 Mitglieder von Jung bis Alt führt, eine federführende Initiative beim zukünftigen "Fitnessinsel-Training" einnehmen. Dies zeigt sich auch durch die finanzielle Unterstützung des Projektvorhabens durch den Verein. Dem Vorhaben wird folglich ein innovativer Ansatz auf regionaler Ebene zugeordnet.

2. Beitrag zum Umweltschutz - Mindestpunktzahl 1

1 Punkt	neutraler Beitrag
2 Punkte	indirekter positiver Beitrag
3 Punkte	direkter positiver Beitrag
Erreichte Punkte:	3

Begründung der Punktevergabe:
 Die Planung des Projektvorhabens, welche die Gemeinde Kirchroth unter Einbindung der Vereine, insbesondere durch den SFC Kirchroth e.V., selbst durchführt, wird dem Umwelt- und Naturgedanken Rechnung getragen. So wird der Hindernisparcours, welcher den Trainingsplatz umrahmt, mit Hackschnitzel aus dem gemeindeeigenen Baum- und Strauchschnitt, belegt. Zwischen den Geräteinseln verbleibt Rasenfläche. Der Baum- und Strauchbestand am Rande des Grundstückes bleibt erhalten und wird mit weiterer Bepflanzung ergänzt. Ferner wird der zukünftige gemeindliche Treffpunkt Fitnessinsel mit einem Fahrradständer und Abfallimer ausgestattet. Die Motivation "mit dem Rad unterwegs" möchte die Gemeinde im Zusammenhang mit dem neuen Bewegungsangebot zusätzlich wiederkehrend durch Anreize über das Vereinsleben unterstützen.

3. Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels/Anpassung an seine Auswirkungen (1,5-fache Gewichtung der erreichten Punkte) Mindestpunktzahl 1

1 Punkt	neutraler Beitrag
2 Punkte	indirekter positiver Beitrag
3 Punkte	direkter positiver Beitrag
Erreichte Punkte:	3

Begründung der Punktevergabe:
 Durch die in der Wohnortgemeinde liegende gesundheitsfördernde Bewegungs- und Trainingsmöglichkeit, welche gut per Rad erreichbar ist, können Fahrten zu auswärts liegenden Fitnesscentern, welche oftmals mit dem PKW angefahren werden, reduziert werden. Ferner trägt der Aufenthalt im Freien dazu bei, der Natur und Umwelt und damit auch dem Klimawandel, mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Die hierbei intuitiv wirkende Sensibilisierung trägt zur tieferen Bewusstseinsbildung und damit einhergehender Wertschätzung für Natur und Umwelt bei. Die Einbettung der Fitnessinsel in einen "Grüngürtel" steuert gleichfalls einen positiven Beitrag zum Klimawandel bei.

4. Bezug zum Thema "Demografie" (1,5-fache Gewichtung der erreichten Punkte)

1 Punkt	neutraler Beitrag
2 Punkte	indirekter positiver Beitrag
3 Punkte	direkter positiver Beitrag
Erreichte Punkte:	4,5

Begründung der Punktevergabe:
 Die Fitnessinsel bietet mit einer Ausstattung von 17 Trainingsgeräten Möglichkeiten für Gesundheitspräventionen für alle Gesellschaftsschichten vom Kind und Jugendlichen bis zum Erwachsenen und späterem Senior bzw. späteren Seniorin. Durch ansprechende Sitzgelegenheiten lädt der zukünftige gemeindliche Treffpunkt die Bürgerinnen und Bürger zudem zum Verweilen ein, um auszuruhen oder gesellschaftliche Kontakte und Unterhaltung zu pflegen. Dies dient ebenso alle Gesellschaftsschichten, insbesondere aber der alternden Gesellschaft, welche oftmals an Kontakten und Gesprächen verarmen. Im Weiteren führt es alle zusammen und Synergien aus einem gesellschaftlichen Miteinander können entstehen. Dies gewinnt in einer Gemeinde mit 25 Ortsteilen eine weitere Bedeutung.

5. Beitrag zu Handlungsziel 1 aus Entwicklungsziel 4 - Mindestpunktzahl 1

1 Punkt	geringer messbarer Beitrag
2 Punkte	mittlerer messbarer Beitrag
3 Punkte	hoher messbarer Beitrag
Erreichte Punkte:	3

Begründung der Punktevergabe:
 Das Entwicklungsziel 4 *Da geht's mir gut! Dem demographischen Wandel begegnen - Lebensqualität für alle Generationen und Gruppen mit Handlungsziel 1 Projekt zur Förderung der Lebensqualität vor Ort* trägt das Vorhaben im Besonderen Rechnung. Sportliche Betätigung bringt allen Menschen von klein auf bis ins hohe Alter einen gesundheitsfördernden Mehrwert und damit mehr Lebensqualität. Zudem wird der dörfliche Gemeinschaftssinn und die heimatische Identifizierung durch gemeinsame Aktivitäten und Zusammenkünfte aus der Bürgerschaft gestärkt. Nicht unerwähnt bleiben soll hierbei auch der Zusatznutzen für eine funktionsfähige Vereinsarbeit vor Ort.

6. Zusatzpunkte für mittelbaren Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen - nicht in Maximalpunktzahl einbezogen

1 Punkt	mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel
2 Punkte	mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen
3 Punkte	mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 Entwicklungszielen
Erreichte Punkte:	3
<p>EZ 1, EZ 2, EZ 3, EZ 5</p> <p>Begründung der Punktevergabe:</p> <p>Das Vorhaben bringt mit dem Einsatz nachwachsender Rohstoffe, hier: Belag des Hindernisparcours, sowie dem "Grüngürtel" um die Fitnessinsel als auch durch die dörfliche Lage, welche per Rad per Rad und auch zu Fuß gut von der Bürgerschaft erreichbar ist, positive Beiträge im Sinne von Entwicklungsziel 1 <i>Da geht's um Nachhaltigkeit</i> "Nachwachsende Rohstoffe, Energie, Landwirtschaft - die Säulen des regionalen Profils. Im Weiteren bringt es mit einem weiteren Freizeitangebot einen guten Beitrag zum Radwandertourismus und damit zu Entwicklungsziel 2 <i>Da geht's rund!</i> <i>Tourismus, Freizeit und Kultur - eine runde Sache</i>. So verläuft der Donau-Radweg nur zwei Kilometer von der Gemeinde entfernt; weitere Wanderwege bzw. Radwege führen nahe vorbei. Mit einem Hinweisschild wird auf das Freizeitangebot verwiesen. Durch das sehr aktive gemeindliche Vereinsleben und die damit einhergehende Kinder- und Jugendarbeit wird auch ein Beitrag zur Jugendarbeit geleistet als auch die regionale Förderung von gesundheitsorientierten und -fördernden Sport umgesetzt. Hier wird auch auf die Einbeziehung von Menschen mit Handicap geachtet. Ein positiver Beitrag zu Entwicklungsziel 3 <i>Da gehe ich meinen Weg!</i> wird damit ebenfalls erreicht. Das Entwicklungsziel 4 <i>Da geht's mir gut!</i> <i>Dem demographischen Wandel begegnen - Lebensqualität für alle Generationen und Gruppen</i> wird umfänglich erreicht. Das Freizeitangebot der Gemeinde fördert die Lebensqualität vor Ort und bringt einen gesundheitsorientierten Mehrwert in die Gemeinde. Alle sind angesprochen, insbesondere Familien und auch Senioren; hier bringen die künftigen über die Gesundheitskasse der Region fachqualifiziert geführten Trainings-/Sportangebote eine wichtige Stärkung des neuen Freizeitangebotes. Entwicklungsziel 5 <i>Straubing-Bogen - Da geht was!</i> <i>Impulse aufgreifen - Image bilden - Identifizierung schaffen</i> wird durch Ziel und Zweck des Vorhaben ebenfalls untermauert.</p>	

7. Zusatzpunkte für messbaren Beitrag zu weiteren Handlungszielen - nicht in Maximalpunktzahl einbezogen

1 Punkt	messbarer Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel
2 Punkte	messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen
3 Punkte	messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen
Erreichte Punkte:	3

Begründung der Punktevergabe:

Die in Punkt 6 dargelegten Entwicklungsziele werden in ihren jeweiligen Handlungszielen mehrfach erreicht. So in Entwicklungsziel 1 die Handlungsziele 1.1 ...Einsatz von "Nachwachsenden Rohstoffen" in allen Lebensbereichen durch den Einsatz von Holzhackschnitzeln für den Belag des Hindernisparcours und die damit einhergehende Verwertung des gemeindlichen Abfalls aus dem Baum- und Strauchschnitt- und 1.3 pro Klimaschutz und/oder Senkung des Energieverbrauches in der Region durch das Vor-Ort-Fitness-Angebot, zugänglich für die Bürgerschaft der Gemeinde und von Gemeinden im nahen Umfeld; ferner für die Tourismuskonzepte der Region. Bei Entwicklungsziel 2 die Handlungsziele 2.2 zur Aufwertung des Radwegenetzes mit Beschilderung, Erholungs- und Freizeitangeboten etc .. Der Radtourismus im und nahe des gemeindlichen Bereiches sowie auf dem Donau-Radweg, welcher nur zwei Kilometer entfernt vorbeiführt, erfährt durch das neue Freizeitangebot Fitnessinsel eine zusätzliche Bereicherung. Und 2.5 für Tourismusangebote mit modernen Medien Die Fitnessgeräte sind mit einem QR-Code ausgestattet, welcher Dritte zur die gerechten Anwendung informiert und damit gerecht nutzbar macht. Die Handlungsziele von Entwicklung 3.1 zur Umsetzung des Bildungskonzeptes Das rege sportliche Vereinsleben mit Teilhabe auch der Kinder und Jugendlichen wird deren Bewusstseinsbildung, insbesondere für eine gesunde Lebensführung und für den Erwerb von Lebenskompetenzen stärken, 3.3 zur Förderung und/oder Unterstützung von Personen in schwierigen Lebenslagen bzw. mit Handicap erfährt durch die offene Aufnahme und Teilhabe aller Personen im Vereinsleben, auch derer in besonderen Lebenslagen bzw. mit Handicap im Vereinsleben und insbesondere auch durch die Ausgestaltung und Ausstattung der Fitnessinsel selbst seine Umsetzung , 3.4 zur Gesundheitsförderung durch regionale Sportförderung wird sowohl durch die Jugendarbeit der örtlichen Sportvereine als auch durch das Sportzusatzangebot für die gemeindliche Grund- und Mittelschule sowie den Kindergarten erreicht. Die Handlungsziel in Entwicklungsziel 4 werden alle erreicht: Maßnahme, Beitrag, Projekt... 4.1 zur Förderung der Lebensqualität vor Ort Das Projektvorhaben Fitnessinsel trägt eindeutig zur Förderung der Lebensqualität vor Ort bei, den die Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung der Bürgerschaft ist mit höchstes Lebensgut; in diesem Sinne werden auch Familien und Senioren unterstützt, sodass Handlungsziel 4.2 erfüllt wirdzur Förderung/Unterstützung von Familien und Senioren . 4.3für eine nachhaltige Willkommenskultur wird ebenfalls durch das Projektvorhaben angesprochen, da die gesamte Bürgerschaft ungeachtet der Nationalität teilhaben kann. 4.4 ...für die Steigerung der Barrierefreiheit im Bereich Mobilität wird auch tangiert, da der Zugang zur Fitnessinsel barrierefrei errichtet wird.

Handlungsziel 5.1 Impulse aufgreifen - Image bilden - Identifizierung schaffen aus Entwicklungsziel 5 wird das Vorhaben auch gerecht, da das Projektvorhaben der Gemeinde Kirchroth nachhaltig zur Gesundheitsprävention und zur Gesundheitsförderung bei gewissen Gesundheitsdefiziten beiträgt und damit ein wichtiger gesellschaftlicher Impuls aufgegriffen wird, welcher dem Image der Gemeinde als der gesamten Region zugute kommt.

8. Bedeutung / Nutzen für das LAG-Gebiet	
1 Punkt	nur lokale Bedeutung/Nutzen
2 Punkte	Bedeutung/Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes
3 Punkte	überregionale Bedeutung/Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)
Erreichte Punkte:	2
Begründung der Punktevergabe:	
Es ist zu erwarten, dass die Fitnessinsel der Gemeinde Kirchroth auch von den Nachbargemeinden bzw. von weiteren Landkreisgemeinden bei bestimmten gemeinsamen Sportinteressen bzw. Sportaktivitäten wie z.B. Radwanderungen, Ausflüge besucht und genutzt wird. Diese Erwartung wird insbesondere durch die sehr aktiven Ortsvereine wie z.B. den Ski- und Freizeitclub e.V. als auch die drei Fußballvereine mit einer sehr hohen Mitgliederzahl gestärkt. Zudem bietet es für den Radwandertourismus in der Region einen Mehrwert.	

9. Grad der Bürgerbeteiligung	
1 Punkt	nur bei Planung oder Umsetzung
2 Punkte	bei Planung und Umsetzung oder Betrieb
3 Punkte	bei Planung, Umsetzung und Betrieb
Erreichte Punkte:	2
Begründung der Punktevergabe:	
Der Ski- und Freizeitclub Kirchroth e.V. hat die Idee forciert und bringt sich von Anbeginn bei den Planungen und auch nach Errichtung zum nachhaltigen Betrieb der Anlage ein; ferner unterstützt er das gemeindliche Vorhaben auch mit einem finanziellen Beitrag. Weitere ehrenamtliche Übungsleiter aus den weiteren Sportvereinen werden den Betrieb nachhaltig stärken.	

10. Vernetzungsgrad (2-fache Gewichtung der erreichten Punkte)	
1 Punkt	Vernetzung zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten
2 Punkte	Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten
3 Punkte	Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten
Erreichte Punkte:	4
Begründung der Punktevergabe:	
Die Vereine und deren Aktivitäten bzw. Erfolge in Sportveranstaltungen bzw. -unternehmungen, wie z.B. Fußball, als auch gemeinsame Ausflüge bringen Zusammenarbeit und Vernetzung zu Vereinen, insbesondere Sportvereinen regional und auch überregional. Ebenso sollen Vernetzungen mit der Grund- und Mittelschule und dem Kindergarten vor Ort erfolgen. Über die Gemeindehomepage und das Heimatmagazin kann die Vernetzung mit den genannten Sektoren aus dem Bildungs-, Kindergarten-, Schul-, Sport- und Freizeitbereich erfolgen und aktiv gehalten werden.	


11. Beitrag zur Profilbildung "Straubing - Region der Nachwachsenden Rohstoffe"	
jeweils 1 Zusatzpunkt	für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit oder Bewusstseinsbildung für nachwachsende Rohstoffe für Maßnahmen, bei deren Umsetzung Nachwachsende Rohstoffe als Bau-, Dämm- oder Energiestoffe oder anderweitig zum Einsatz kommen
Erreichte Punkte:	0
Begründung der Punktevergabe:	

12. Beitrag zur Umsetzung der Bildungsregion Straubing-Bogen	
jeweils 1 Zusatzpunkt	für Vernetzung von bestehenden oder Aufbau von neuen Bildungsangeboten für einen Beitrag zu weiteren Bildungszielen
Erreichte Punkte:	2
Begründung der Punktevergabe: Die Fitnessinsel bietet die Möglichkeit zum nachhaltigen Aufbau neuer Bildungsangebote durch Vereine und Schulen, insbesondere mit dem Focus auf eine gesunde Lebensführung und den Erwerb diesbezüglich fundierter Lebens-kompetenzen - im Einklang mit daraus fließender Lebensfreude. Bewegung, gezielter Sport etc. soll nachhaltig in den Alltag, insbesondere der jungen Generationen integriert werden. Weiteres daraus resultierendes Bildungsziel wird in der Stärkung des Ehrenamtes durch die Vereinsarbeit gesehen.	

Erreichbare Maximalpunktzahl für Projekte: <small>Summe aus Kriterien Nr. 1-5 und 8-12 einschl. der Gewichtungsfaktoren, gemäß allgemeiner Festlegung im Rahmen des Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzeptes für den Landkreis Straubing-Bogen 2014</small>	34
Erforderliche Mindestpunktzahl für Projekte: <small>(mind. 50% der max. Gesamtpunktzahl)</small>	17
Erreichte Punktzahl für die Projektauswahl:	31,5

Die Projektauswahlkriterien sind erfüllt sind nicht erfüllt.

Straubing, den 07.09.2021



Josef Laumer
Vorsitzender
Regionalentwicklungsverein
Straubing-Bogen e.V.



Josefine Hilmer
LAG-Managerin
Regionalentwicklungsverein
Straubing-Bogen e.V.